

* Das neue kädtische Strandbad „Alte Donau“. Als Ersatz für das bekannte Freibad, welches am linken Ufer des Donaustromes oberhalb der Kronprinz-Rudolf-Brücke im Ueberschwemmungsgebiete gelegen war und ständig Hochwassergefahren ausgesetzt blieb, übrigens mit Kriegsbeginn gänzlich außer Betrieb gesetzt werden mußte, hat die Gemeinde nunmehr in der Alten Donau oberhalb der im Umbau begriffenen Kagranner Holzbrücke in einer Entfernung von zehn Minuten von der Wagramerstraße ein großes Freibad errichtet und bereits eröffnet, das mit seinem baumreichen Hintergrunde, den weiten Strandflächen und seinem Fernblick zahlreiche Besucher anlocken und ein sehr beliebter Bade- und Erholungsort werden wird. Das neue Strandbad ist mit der Straßenbahn (Linien 16 und 25) erreichbar; bei der letzten Haltestelle vor der Kagrannerbrücke führt nach links die Zufahrtsstraße, von der auch ein schattiger Zugang abzweigt, der sich längs des Ufers hinzieht. Das Bad hat eine große Abteilung für Männer (Knaben) und eine ebensolche für Frauen (Mädchen) und bedeckt mit seinen Strand- und Wasserflächen nicht weniger als 42.000 Quadratmeter. In beiden Abteilungen bestehen auch große Sandflächen und eigene Sandbäder. Die für Schwimmer bestimmten Wasserflächen sind durch Drahtseile, welche auf Schwimmkörpern ruhen, abgegrenzt.